

Der Ausreißer in einer sportlichen Familie

MOTORSPORT: Loris Prattes startet mit internationaler Kartlizenz bei der EM und WM

Die Erfolgsstory geht weiter für den jungen Neuhemsbacher Kartrennfahrer Loris Prattes, den man als einen Ausreißer einer sportlichen Familie bezeichnen darf.

Seine Mutter war in früheren Jahren eine gute Leichtathletin, Loris' Schwester ist in ihre Fußstapfen getreten und recht erfolgreich. Sein zwölfjähriger Bruder ist Fußballer, kickt in der Landesliga. Loris hat im Alter von fünf Jahren die Liebe zum Motorsport für sich entdeckt. Die Familie hatte bis zu diesem Zeitpunkt mit dem Motorsport nichts am Hut. Aber schnell wurde klar, dass man mehrgleisig fahren muss, um dem Sport der Kinder gerecht zu werden.

Für Loris Prattes, der schon einige Erfolge, zahlreiche Siege und Podestplätze in seiner sportlichen Laufbahn



Will in der Saison bei der EM in Italien und der WM in Frankreich „unter die ersten 20“ kommen: Loris Prattes.

FOTO: PRIVAT

aufweisen kann, steht nun eine weitere harte Saison im Rennkart bevor. Erstmals wird der amtierende Landesmeister und Gesamtsieger der

German Vega Trophy, die in ganz Deutschland auf den besten Strecken ausgefahren wird, unter anderem wieder an den renommierten Kartse-

rien Deutschlands teilnehmen.

Loris bekam durch seine letztjährigen Erfolge die Internationale Kartlizenz und wird demnach an der Kart-Europa-Meisterschaft in Italien und an der Kart-Weltmeisterschaft in Le Mans/Frankreich teilnehmen. Neben der Titelverteidigung in der German Vega Trophy möchte sich Loris Prattes natürlich auch mit der internationalen Konkurrenz bei der EM und WM messen. Loris sagt bescheiden: „Wenn ich da unter die ersten 20 Platzierten käme, wäre das schon ein riesengroßer Erfolg. Für diese Meisterschaften zählt außer Talent auch noch das beste Material und natürlich Glück.“ Für die Familie Prattes bedeutet das auch wieder in der Saison 2015 harter Einsatz und eine Familienkoordination zwischen Schule, Motorsport und Fußball. (red)